

# FOTOREISE: SCHNEELEOPARD UND KLOSTERFEST IN LADAKH

Datum: 18.01. - 01.02.2015

Dauer: 15 Tage

CHF: 6980.-

Aufpreis Business-Class Flug mit Swiss: CHF 3700.-

Teilnehmerzahl: 6 – 8 Gäste + 2 Equipment Profis von Foto Marlin + Reiseleiter Martin Bissig

Preise für kleinere Gruppen auf Anfrage.

Gemäss offiziellen Schätzungen existieren nur noch etwa 200 Schneeleoparden in der gesamten Region Ladakh. Wir haben während vollen fünf Tagen Zeit, um eine der seltenen Katzen zu sichten und zu fotografieren. Dabei verlassen wir uns auf das Know-How der Einheimischen. Im Naturpark Hemis sind die Chancen am Grössten. In den letzten Jahren haben 90% der Gruppen Schneeleoparden in freier Wildbahn beobachten können. Wir sich auf dieses Abenteuer einlässt, muss etwas Härte mitbringen. Während sechs Nächten schlafen wir bei Minustemperaturen im Zelt. Aber keine Sorge, Sie werden von uns bestens ausgerüstet und vorbereitet. Als kulturelle Höhepunkt der Reise besuchen wir das buddhistische Klosterfestival in Stok und eines der neuen sieben Weltwunder, das Taj Mahal in Agra.

Der Flieger von Delhi nach Leh kann nur bei guten Sicht- und Flugverhältnissen landen. Im Winter kann es gut sein, dass Flüge abgesagt oder verschoben werden. Einmal in Leh angekommen erwartet uns eine atemberaubende Winterwelt. Der blaue Himmel und die Gebetsfahnen ergeben einen farbigen Kontrast zu den schneebedeckten Hängen.

Die ersten zwei Akklimatisationstage in Leh nutzen wir um uns auszuruhen und diverse Klöster zu besichtigen. Am vierten Tag unserer Reise verlassen wir die Hauptstadt und fahren mit dem Auto nach Zingchen im Hemis Nationalpark. Von hier aus wandern wir zu unserem Camp. Dieses Camp wird unsere Basis für die nächsten fünf Tage sein. Im Nationalpark gibt es zwei Orte, wo öfters Schneeleoparden gesichtet werden. Mit etwas Glück haben wir selber während fünf Tagen die Gelegenheit, die seltenen Tiere zu beobachten und zu fotografieren.

Zurück in Leh geniessen wir die Vorzüge unseres komfortablen Hotels. Die erste warme Dusche und ein bequemes Bett nach mehr als einer Woche in der Wildnis. An den folgenden zwei Tagen haben wir die Möglichkeit, an einem eindrücklichen Klosterfestival teilzunehmen. Die Darbietungen der Mönche mit Maskentänzen und Gesängen gehören zu den eindrücklichsten Erlebnisse der Region.

Zurück in Delhi fahren wir zum imposantesten Bauwerk Indiens, das Taj Mahal in Agra. Aufgrund der schwierigen Flugbedingungen kann es sein, dass diese Verlängerung gestrichen werden muss. Genügend Reservetage sind eingeplant, um die Schneeleoparden ohne Stress fotografieren zu können.

#### In Zusammenarbeit mit





1. Tag Flug von Zürich nach Delhi

Wir treffen uns am Flughafen Kloten und checken das Gepäck gemeinsam ein. Flug nach Delhi.

In Neu Delhi wechseln wir das Gate, checken unser Gepäck ein und ruhen uns noch etwas aus, bevor wir nach Leh weiterfliegen.

2. Tag **Delhi - Leh, 3500 m ü.M.** 

Übernachtung: Hotel

Tages-Highlight: Flug über den Himalaya Sofern es das Wetter zulässt, erleben wir einen spektakulären Flug über den Himalaya und landen in mitten des grössten Hochgebirges der Welt, in Leh. Am Flughafen werden wir von unserem Begleitteam abgeholt. Den Rest des Tages verbringen wir mit viel Ruhe und Schlaf. Das Hotel bietet die nötige Umgebung dazu.







Leh Sightseeing, 3500 m ü.M.

Übernachtung: Hotel

Tages-Highlight: Besuch des Klosters Thiksey

Nach dem Frühstück werden wir von unserem Jeep abgeholt. Da wir uns noch immer akklimatisieren müssen, gehen wir den Tag ruhig an. Wir besuchen das Kloster Thiksey und den alten Königspalast. Je nach Wohlbefinden besichtigen wir noch ein paar versteckte Ecken in Leh.

Gegen Abend fahren wir zur Shanti Stupa, welche über Leh trohnt. Wir geniessen die Ruhe und den Sonnenuntergang auf der grossen Terrasse.









Leh - Zingchen

Übernachtung: Camp

Tages-Highlight:

Wir fahren mit den Jeeps nach Zingchen (ca. 1h), von wo unsere rund 45-minütige Wanderung zum Camp startet. Von hier aus werden wir in den nächsten Tagen unsere Ausflüge zu den Plätzen starten, wo wir die grössten Chancen haben, Schneeleoparden zu sichten.

Im Camp steht uns folgendes zur Verfügung: Einzel- oder Doppelzelte aus der Schweiz, Küchen- und Essenzelt, Toilettenzelt. Jede Nacht erhalten Sie von uns eine heisse Bettflasche, danke welcher Sie warm durch die Nacht kommen.

Wir empfehlen den Kauf eines sehr warmen Expeditions-Schlafsackes und einer guten Isolationsmatte. Als Kunde von BICI Adventure profitieren Sie von Rabatten beim Kauf hochwertiger Expeditionsausrüstung.

5 - 9. Tag

Übernachtung: Camp

Tages-Highlights: Mit Glück Sichtung von Schneeleoparden

#### **Husing oder Rumback**

Wir verbringen die nächsten paar Tage mit dem Erforschen der Region Husing/ Rumbak um die Chancen zu erhöhen, den Schneeleoparden und andere wilde Säugetiere in der Gegend zu beobachten. Neben dem Schneeleoparden gibt es auch eine recht gute Anzahl anderer Tierarten wie das Yak, Ibex, Tibetanischer Wolf und das Blauschaf.

Aufgrund des rauen Geländes im Himalaya sind die meisten Pflanzenfresser dort mit den Schafen und Ziegen verwandt. Sie können sich auf den Bergregionen des Himalayas leicht von einer Weide zur nächsten bewegen. Während den Wintermonaten begeben sich auch die Blauschafe nach unten in die tieferen Lagen, wo es Nahrung gibt. Sie werden von den Schneeleoparden und anderen Raubtieren wie Wolf oder dem tibetischen Himalaya-Braunbär verfolgt. Diese Huftiere bilden die primäre Nahrung für die Schneeleoparden.





10 Tag

# Zingchen - Leh

Hotel: Hotel

Tages-Highlight: Heisse Dusche

In Zingchen wartet ein Jeep, welcher uns zurück in die Zivilisation bringt. Nach weniger als einer Stunde Autofahrt kommen wir in Leh an, wo wir uns auf die erste heisse Dusche seit mehr als einer Woche freuen können.

Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Wer möchte, kann heute den Sonnenuntergang beim Dzemo-Kloster erleben. Die farbigen Gebetsfahnen bieten einen perfekten Vordergrund für die verschneite Klosterkulisse.









11 Tag

Leh – Likir – Leh

Hotel: Hotel

Heute fahren wir nach Likir und Ney. Die buddhistischen Mönche zelebrieren hier ein lokales Festival.

Tages-Highlight: Klosterfest

Der Maskentanz mit verschiedenen traditionellen Verkleidungen wird durch die Mönche vorgeführt.

Gegen den späteren Nachmittag fahren wir zurück ins Hotel in Leh.



12 Tag

Leh – Stok – Leh

Hotel: Hotel

Tages-Highlight: Besuch eines traditionellen Hauses

Heute besuchen wir ein traditionelles Haus in Stok. Wer noch etwas anderes sehen möchte, kann vor Ort spontan an einem Alternativprogramm teilnehmen oder einen freien Nachmittag geniessen.



Leh – Delhi - Agra

Übernachtung: Hotel

Tages-Highlight: Fahrt nach Agra

Es geht früh los, unser Flug verlässt Leh in den frühen Morgenstunden. Heute haben wir bei gutem Wetter noch einmal eine atemberaubende Sicht auf die unendlichen Bergketten des Himalaya Hauptgebirges.

Direkt vom Flughafen in Delhi geht unser Transfer nach Agra. Die kurzweilige und spannende Fahrt in das etwa 200km entfernte Agra dauert ja nach Verkehr zwischen 4 bis 5 Stunden. Im Hotel erholen wir uns von der Fahrt und von den kalten Tagen auf dem Fluss. Wer mag, kann heute das Taj Mahal im Abendlicht fotografieren oder die Vorzüge des 5-Sterne Hotels geniessen.







Agra - Delhi

Übernachtung: Hotel

Tages-Highlight: Taj Mahal Wir fahren mit TukTuks pünktlich zum Sonnenaufgang zum Taj Mahal. Das frühe Aufstehen lohnt sich, wir umgehen so die langen Wartezeiten und sehen das eindrückliche Bauwerk in den schönsten Farben. Das Grabmal aus weissem Marmor zählt zu den neuen Sieben Weltwundern. Weitere Höhepunkte der Stadtführung sind das Agra Fort, von welchem man einen traumhaften Blick auf das Taj Mahal hat, sowie das Grabmal Itmad-du-Daula, welches liebevoll auch "Baby Taj Mahal" genannt wird.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen Rückfahrt nach Delhi, die Fahrt dauert wiederum ca. 4 bis 5 Stunden. In einem Hotel haben wir noch einmal die Möglichkeit, zu duschen und das Nachtessen einzunehmen. Gegen 22:00 fahren wir zum Flughafen und checken ein.



# 15. Tag Flug Delhi – Zürich

Abflug nach Mitternacht. Ankunft am frühen Morgen in Zürich. Individuelle Heimreise.

Aufgrund der unsicheren Wetterlage in Leh ist es möglich, dass wir auf dem Hin- oder auf dem Rückflug Verspätungen haben. Programmänderungen sind möglich und bleiben vorbehalten. Speziell das Anschlussprogramm mit Agra und Delhi sollten nicht als fixe Programmpunkte betrachtet werden. Dieser Programmteil wird bewusst als Puffer benutzt und wird gestrichen, falls es zu Flugplanänderungen kommt.



### Im Preis inbegriffen

- Linienflug Zürich-Delhi-Zürich in Economy Klasse
- Linienflug Delhi-Leh-Delhi in Economy Klasse
- 23 kg Freigepäck auf den internationalen Flügen
- 15 kg Freigepäck auf den nationalen Flügen
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschläge, alle Transfers
- 5 Übernachtungen im besten Hotel in Leh im DZ
- 6 Übernachtungen im Zelt
- 1 Übernachtung im 5-Stern Hotel in Agra im DZ
- Alle Landleistungen und Transfers, alle Eintritte
- Vollpension inkl. Getränke während der ganzen Reise
- Guide von BICI Adventure, einheimisches Team und Reise leitung
- Wasserabweisende Sporttasche

### Im Preis nicht inbegriffen

- Indien-Visum (95 CHF)
- Trinkgelder
- Wein, harter Alkohol, Minibar

## Akklimatisierung und Höhe

Angekommen in Leh werden wir unser Akklimatisierungsprogramm starten. Dieses dient einer besseren Gewöhnung an die Höhe und die veränderten Sauerstoffverhältnisse beim Atmen.

Das Programm wurde mit ausgewiesenen Experten und Höhenmedizinern geplant und entspricht den höchsten Sicherheitsnormen. Auch die gesamte medizinische Ausrüstung steht zur Verfügung.

#### Sicherheits-Standards

Für uns hat die Sicherheit aller Expeditionsmitglieder höchste Priorität. Wir beschäftigen uns schon bei der Tourenplanung und der Auswahl unserer Partner intensiv mit dem Gedanken Sicherheit.

Guides: Nur erfahrene Guides werden bei uns engagiert. Wir betreiben regelmässige Ausbildung unserer Mitarbeiter und trainieren verschiedene Notsituationen. Wir fördern auch die Aus- und Weiterbildung unserer einheimischen Mitarbeiter.

Zur Standard-Sicherheitsausrüstung gehören für uns:

- Medikamentenkoffer
- Medizinisch geschultes Personal
- Sauerstoff

Eigens für unsere Himalaya-Touren haben wir gemeinsam mit einem Höhenmediziner das Höhensicherheitskonzept HSK ausgearbeitet und setzen dieses erfolgreich um.



#### Wetter und Klima

Es herrscht eine trockene Kälte. In Leh und im Nationalpark ist mit wenig Schneefall zu rechnen. Die Tagestemperaturen können bei guten Verhältnissen an der Sonne bis zu 0 Grad erreichen. Die Nächte sind bei klarem Himmel extrem kalt, es kann bis zu -20 kalt werden.



## **Begleitmannschaft/Transport**

Wir werden begleitet von einem erfahrenen, lokalen Guide und seinem Team. Sie sind der Kern unserer Tour, die Türöffner und Übersetzer bei Kontakten mit Einheimischen. Auch organisatorisch sind wir auf die hervorragenden Beziehungen zu ihnen angewiesen.

Wo es möglich ist, begleitet uns ein Jeep, in den wir jederzeit einsteigen können.

Wir freuen uns auf unser gemeinsames Abenteuer!